



Wettbewerbsausschreibung DAeC – 62/ 2006

Deutsche Jugendmeisterschaften für RC - Segelflugmodelle
für Einzel- und Mannschaftswertung
und offener Juniorenwettbewerb

Austragungsdatum: 29.07.- 30.07.2006

Austragungsort: Elbauen bei Steutz

VERANSTALTER:

DAeC-Sportfachgruppe Modellflug
Fachausschuss Fernlenkflug
Ortsverein: Flugmodellsport- und Freizeitclub Zerbst e.V.

WETTBEWERBSORGANISATION:

Wolfgang Albert,

WETTBEWERBSLEITER:

Uwe Schönlebe, Klaus Böckmann

WETTBEWERBSREGELN:

Beginner Klasse F3B-J (siehe Anhang)

Und die Klasse F3B-J offene Klasse
Nach besonderen Regeln (5 min. Flugzeit in 6 min. Rahmenzeit; keine Modellbeschränkung)

TITEL, PREISE:

Deutscher Jugendmeister 2006
Deutscher Mannschaftsjugendmeister 2006

Speedpokal

Medaillen , Urkunden und Sachpreise soweit vorhanden

WETTBEWERBSGELÄNDE:

Elbaue Steutz, Landkreis Anhalt-Zerbst

BEGINN/ZEITPLAN:

Samstag 29.07.2006; 09:00 Uhr

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN:

Jugendliche bis 18 Jahre, Stichtag 01.01.2006

Junioren bis 23 Jahre, Stichtag 01.01.2006

ausreichende Modellflug-Haftpflichtversicherung

Es kann nur in einer der beiden Klassen gestartet werden

STARTGELD:

10,00 € wird vor Ort gezahlt

MELDUNGEN:

schriftlich mit Angabe der Fernsteuerkanäle (möglichst 2, soweit vorhanden) auf beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens **01.07.2006 an:**

Wolfgang Albert, Klappgasse 11 a

39261 Zerbst Tel. + Fax: 03923/781554

oder per Email mit online Formular an:

KlausB@luftsport-hamburg.de

HINWEISE FÜR TEILNEHMER:

Camping am Platz ist möglich. Begrenzt sind auch noch Schlafplätze im Landjugendheim vorhanden. Hier halten Sie Rücksprache mit:

Wolfgang Albert, Klappgasse 11 A 39261 Zerbst
Tel.+Fax:03923-781554 pr.

Quartier: Albert Schweitzer-Landjugendheim Steutz in Sachsen-Anhalt (Tel.:039244-208) an der B187 a zwischen Zerbst und Aken > Kapazität 50 Betten < sowie Zeltplätzen

7,- €Tag für ein Bett im Landjugendheim

3,- €Tag pro Person im Zelt/Wohnmobil

Teilnahme an der Vollverpflegung:

9,50 €Tag bis 14 Jahre

12,50 €Tag ab 15 Jahre

gez. Klaus Böckmann
Vorsitzender
Sportfachgruppe Modellflug

gez. Martin Weberschock
Jugendreferent
FA Fernlenkflug



Anmeldung zur Deutschen Jugendmeisterschaft für RC Segelflugmodelle

bzw. für den offenen Juniorenwettbewerb F3B-J

vom 29. bis 30. Juli 2006 auf den Elbauen bei Steutz

Anmeldung für (nur eine Nennung möglich): DM Jugend (Beginner Klasse) Juniorenwettbewerb (offene Klasse)

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Verein: _____

Telefon: _____ FAX: _____

Email: _____

Fernsteuerkanäle (möglichst 2 od. mehr): _____

Helfer (nur in der Vorrunde): _____

Camping am Platz: Vollverpflegung:

Unterkunft im Landschulheim: nach Rücksprache mit Wolfgang Albert

Anmeldung bis spätestens **01.07.2006** an: **Wolfgang Albert, Klappgasse 11 a, 39261 Zerbst**
Tel. + Fax: 03923 – 781554

Per Email an: KlausB@luftsport-hamburg.de



Deutsche Jugendmeisterschaften 2006 für RC - Segelflugmodelle

Anlage Wettbewerbsregeln

Diese Jugendmeisterschaft wird in einer Klasse ausgetragen: Einsteiger Klasse.

Es gibt eine Einzel- und Mannschaftswertung. Die Mannschaften melden die Jugendlichen vor Beginn des Wettbewerbs.

Der Wettbewerb wird in Anlehnung an die Regeln der Breitensportklasse F3B-J durchgeführt, die Klasse unterscheidet sich in der Vorgabe der Flugzeit und der zugelassenen Modelle. Soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt wird, gelten die Bestimmungen F3B-J sowie die allgemeinen Bestimmungen der Be-mod, Ausgabe 1.1.2006. Es wird in gruppenbezogener Wertung geflogen, wobei voraussichtlich bis zu sechs Piloten in einer Gruppe fliegen. Es sind 4 Durchgänge geplant. Ein Flyoff ist nicht vorgesehen.

Startart:

Es ist Windenstart vorgesehen, die Winden werden gestellt. Länge der Hochstartleine (Winde - Umlenckrolle) 150 Meter. Alternativ ist Handschlepp mit 150 m Leine zulässig.

Flugzeit:

Die vorgeschriebene Flugzeit vom Ausklinken bis zur Landung (Bodenberührung) beträgt in der Beginner Klasse 4 Minuten, die Rahmenzeit 5 Minuten. (Bei schwierigen Startbedingungen wie Seitenwind kann der Wettbewerbsleiter die Rahmenzeit auf 6 Minuten anheben, damit nacheinander gestartet werden kann.)

Landung:

Ziellandung an der Linie entsprechend F3B-J (F3B-E).

Modelle:

In der Einsteiger Klasse ist die Spannweite der Modelle auf 250 cm begrenzt. Der Einsatz von Modellen mit Tragflächen in GFK bzw. CFK Schalenbauweise ist hier nicht gestattet. Wölbklappen (3- bzw. 4-Klappen-Tragflächen) sind nicht gestattet.

Mannschaftswertung:

Die Mannschaftswertung setzt sich aus allen geflogenen Durchgängen zusammen. Die Ergebnisse der einzelnen Mannschaftsmitglieder werden zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Ein Streichergebnis gibt es nicht. Die Mannschaften bestehen aus drei oder vier Piloten. Das Ergebnis der unterschiedlich großen Mannschaften wird hochgerechnet.

Einzelwertung:

Es werden alle Durchgänge gezählt.

Speedflugpokal: Es wird ein Speedflugpokal im Zwei-Streckenflug (2 x 150m) ausgeflogen.

Anzahl der Durchgänge hängen vom Zeitbudget ab.

Ab vier Durchgängen gibt es ein Streichergebnis.